Inhalt

Vorwort 11

„Wir haben nie über dieses Thema gesprochen."
Erfahrungen aus 30 Jahren Pfarrdienst 15

Erfahrungen aus meinem Berufsleben 16

Warum sprechen Menschen nicht über den Tod? 20

Tabuthema Tod 24

„Hilft ja alles nicht: Reden wir drüber."
Gespräche, bevor es akut wird 25

Gründe, das Gespräch übers Sterben aufzuschieben 26

Vorsorge kann hilfreich sein 27

Das Thema ansprechen 28

Vorsorgen ganz praktisch 30

Persönliche Erfahrungen 33

Interview mit Bestatter Mavin Schaack aus Hanau:
Wie kann man sich auf den Tod vorbereiten? 36

„Wir können nichts mehr für Sie tun."
Wenn eine schwere Krankheit eintritt 39

Menschen reagieren unterschiedlich 40

Miteinander im Gespräch bleiben 41

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/139780968X

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Persönliche Erfahrungen 47
Erfahrungen aus meinem Berufsleben 50
Das Thema Sterben und Tod im Familien- oder Freundeskreis ansprechen 52
Mit Außenstehenden sprechen 53
Interview mit Martina, die ihren Mann während der Zeit seiner Krankheit begleitet hat 57

„Ich habe gehört, dass du sehr krank bist."
Auf Kranke zugehen 63
Erfahrungen aus dem Gemeindepfarramt 64
Die Unsicherheit, richtig zu reagieren 64
Erste Schritte auf den anderen zu 65
Ermöglichen, was „dran" ist 67
Ein ganz besonderer Ort: Das Hospiz 67
Interview mit Janina Volz, Koordinatorin Palliativkultur und Hospiz der Martin-Luther-Stiftung Hanau 71

„Auf einmal ist alles anders."
Wenn der Tod eingetreten ist 77
Die Stunden danach: persönlicher Abschied 78
Lassen Sie sich Zeit 80
Erfahrungen aus dem Gemeindepfarramt 81
Worte, die beim persönlichen Abschied gesagt werden können 83
Die Planung der Bestattung 84
Interview mit Bestatter Mavin Schaack aus Hanau: Was passiert, wenn der Tod eingetreten ist? 93

„Es tut mir so leid, dass sie gestorben ist."
Auf Trauernde zugehen 99
Soll ich auf die Beerdigung gehen? 99
Interview mit Ingrid, deren Mann plötzlich gestorben ist . . . 105

„Der Opa ist jetzt im Himmel."
Mit Kindern über den Tod reden 111
Vor dem Ernstfall 111
Unterschiedliche Entwicklungsstufen 113
Wenn der Ernstfall eintritt – Abschied nehmen 113
Ehrlich über Hoffnung reden 117
Interview mit Pfarrerin Kerstin Schröder, Studienleiterin der Arbeitsstelle „Gemeinschaftlich feiern" 119

„... und Gott wird abwischen alle Tränen."
Was hält mich im Leben und im Sterben? 127
Meine Trost- und Hoffnungsbilder 129
Und andere Trostbilder oder Trostsätze? 134

„... und Schweigen?" 139

Eine unvollständige Medienliste zum Thema „Sterben und Tod" 141